

„Wurzeln und Flügel“

BIODANZA MIT KINDERN



**Diplomarbeit
von Sabine Altmann-Graf**

Wien, 2007

Inhalt

1. Bedeutung der Begriffe Wurzeln und Flügel	3
2. Einleitung – Allgemeine Grundzüge von Biodanza	6
2.1. Emotionale Intelligenz	9
3. Definition Biozentrisches Prinzip - Biozentrische Erziehung	12
4. Elementare Bedürfnisse, die nach einem gesunden, freien Wachstum streben	17
4.1. Bedürfnis nach beständiger, liebevoller Beziehung	17
4.2. .Bedürfnis nach Kontakt und Zärtlichkeit	18
4.3. Bedürfnis nach entwicklungsgerechten Erfahrungen im körperlichen Ausdruck, sowie im Spiel und in der Bewegung	21
4.4. Bedürfnis nach Erfahrungen, die auf individuelle Unterschiede zugeschnitten sind	23
4.5. Bedürfnis nach Grenzen und Strukturen	25
5. Ziele im Kinderbiodanza	27
5.1. Harmonisierung der Vitalität	28
5.2. Erweiterung der Kreativität	32
5.3. Erleben von Empfindsamkeit	36
5.4. Stärkung der Ich-Identität	41
6. Biodanza für Kinder - Unterschiede zu Biodanza für Erwachsene	46
7. Weitere methodische Überlegungen	48
8. Einblick in die praktische Arbeit am Beispiel zweier Vivencias	50
8.1. Vivencia 1: Wir tanzen (in) den Herbst	52
8.2. Vivencia 2: Biodanza - was ist das?	64
9. Presseartikel im Familienmagazin „Fratz & Co“	76
10. Persönliches / Motivation für die Themenwahl	79
11. Gedicht	80
12. Vision	81
13. Dank	82
14. Schlussworte	86
15. Lebenslauf – Werdegang	87
16. Quellenangaben / Literaturliste / Bilderverzeichnis	88